

## ANMELDUNG

---

Melden Sie sich [online](#) an!

### Wann?

Donnerstag, 29. August 2024, 9:30 bis 12:00 Uhr

### Wo?

Institut der deutschen Wirtschaft, Konrad-Adenauer-Ufer 21, 50668 Köln

## ANREISE

---

### Mit dem Auto:

Für Navigationsgeräte: Konrad-Adenauer-Ufer 21, 50668 Köln  
Bitte nutzen Sie die ausgeschilderten Parkplätze/-häuser in der näheren Umgebung.

### Mit dem ÖPNV:

Das Institut der deutschen Wirtschaft hat seinen Hauptsitz in der Kölner Innenstadt. Der Standort am Konrad-Adenauer-Ufer 21 liegt am Rhein in unmittelbarer Nähe zum Dom im Kunibertsviertel. Vom Kölner Hauptbahnhof beträgt der Fußweg ca. 10 Minuten.

Der Zugang zur Veranstaltung erfolgt über den Haupteingang des Instituts der deutschen Wirtschaft (IW).

### Veranstalter:

Fin.Connect.NRW  
c/o ZENIT GmbH  
Bismarckstr. 28  
45478 Mülheim  
Email: [geschaefsstelle@fin-connect-nrw.de](mailto:geschaefsstelle@fin-connect-nrw.de)  
Telefon: 0208 30004-999  
LinkedIn: @Fin.Connect.NRW  
Website: [www.fin-connect-nrw.de](http://www.fin-connect-nrw.de)

### Ansprechpartnerin:

Simone Stangier  
E-Mail: [simone.stangier@fin-connect-nrw.de](mailto:simone.stangier@fin-connect-nrw.de)  
Tel.: 0208-3000475  
Mobil: 0162-9023635



Foto: Microsoft Bibliothek

Einladung zur Fin.Connect.NRW-Fachveranstaltung

## Banken werden klimaneutral: Welche Konsequenzen ergeben sich für Unternehmen?

29. August 2024, 9:30 bis 12:00 Uhr,  
in den Räumen des **Instituts der deutschen Wirtschaft**  
Konrad-Adenauer-Ufer 21 in 50668 Köln

## PROGRAMM

---

Ab 9:30 Uhr: Eintreffen der Gäste und Netzwerken

---

10:00 Uhr: Beginn der Veranstaltung

---

### Begrüßung

**Susanne Hagenkort-Rieger**, *Ministerium für Wirtschaft, Industrie, Klimaschutz und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen*

---

### Die Messung der finanzierten Emissionen von Banken

**Niklas Taft**, *Institut der deutschen Wirtschaft*

---

### Wie Banken ESG-Risiken steuern: Ergebnisse der zeb.ESG-Studie

**Heinz-Gerd Stickling**, *zeb*

---

### Dekarbonisierung aus Sicht der Banken

**Ingo Nolden**, *HSBC*

---

### Dekarbonisierung aus Sicht der Sparkassen

**Thomas Pennartz**, *Kreissparkasse Köln*

---

### Diskussion

mit allen Referenten über die **Konsequenzen für die Mittelstandsfinanzierung**

---

### Moderation und Ausblick

**Dr. Markus Demary**, *Institut der deutschen Wirtschaft*

---

12:00 Uhr: Ende der Veranstaltung mit Mittagsimbiss

## INHALT

---

Die globalen Megatrends Demografie, Dekarbonisierung, Digitalisierung und De-Globalisierung treffen auf die Industrieregion NRW. Um den Strukturwandel erfolgreich zu bewältigen, müssen die Unternehmen in NRW jährlich 98 Mrd. Euro in Dekarbonisierung und Digitalisierung investieren. Die Herausforderungen sind hoch, auch vor dem Hintergrund, dass neue Technologien entwickelt und umgesetzt werden müssen.

Banken müssen nicht nur die Transformation der Unternehmen finanzieren, sondern auch die aus der Transformation resultierenden Kreditrisiken steuern. Damit hat die Messung der Nachhaltigkeit von Unternehmen und der Transformationsrisiken für Banken an Bedeutung gewonnen. Denn Banken benötigen Daten der transformierenden Unternehmen für ihr Risikomanagement. Welche Daten dazu benötigt werden, wie Transformationsrisiken gesteuert werden und welche Konsequenzen sich für die Unternehmensfinanzierung ergeben, werden Themen dieser Veranstaltung sein.

Nach den Impulsvorträgen möchten wir gerne mit Ihnen diese Fragen den Experten zur Diskussion stellen:

- ▶ Welche Auswirkungen hat die ESG-Steuerung der Banken auf die Unternehmensfinanzierung?
- ▶ Werden kleine und mittelständische Unternehmen von Finanzierungsengpässen während ihrer Transformation betroffen sein?
- ▶ Wie hoch wird der bürokratische Aufwand für die Kreditbeantragung sein?

Wir würden uns freuen, Sie oder einen Vertreter bzw. eine Vertreterin Ihres Hauses auf unserer Veranstaltung **„Banken werden klimaneutral: Welche Konsequenzen ergeben sich für Unternehmen?“** begrüßen zu dürfen.

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Team von Fin.Connect.NRW